

Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"

Vom 6. bis 7. Januar 1962 ließ die Stasi mit der Aktion "Licht" heimlich in allen DDR-Bezirken Schließfächer und Tresore in den Finanzinstituten öffnen. Wertgegenstände, deren Eigentümerin oder Eigentümer sich nicht mehr zuordnen ließen oder deren Eigentumsbezüge die Stasi nicht interessierten, wurden als "Volkseigentum" konfisziert. Wenige Tage später, am 9. Januar 1962, überreichten die Bezirksverwaltungen Stasi-Minister Erich Mielke ihren Abschlussbericht der Aktion zusammen mit einer Liste der beschlagnahmten Gegenstände.

Fünf Monate nach dem Mauerbau, im Januar 1962, begann das Ministerium für Staatssicherheit (MfS) – beauftragt von der SED – mit der Ausführung einer geheimen Operation: In nahezu allen Banken- und Sparkassengebäuden der DDR sollten Safes und Schließfächer geöffnet werden. Ziel des staatlichen Raubzuges unter dem Decknamen Aktion "Licht" war es, an Wertgegenstände zu gelangen, die erkennbar keinen Eigentümer bzw. keine Eigentümerin hatten und nunmehr als "gesellschaftliches Eigentum" galten.

Das Ministerium der Finanzen beeilte sich, die Wertgegenstände aus ca. 10.000 Schließfächern und Tresoren durch Verkauf auf dem Weltmarkt oder durch Zuführung zum Edelmetallfonds der DDR zu Geld zu machen. Dass es sich bei den Gegenständen auch um Eigentum von Opfern des Nationalsozialismus oder während des Krieges verschwundener Personen handeln konnte, blendeten Staatsführung und MfS aus.

Die MfS-Bezirksverwaltungen listeten die erbeuteten Wertsachen akribisch auf. Briefmarken, Schmuck, Gemälde und andere Gegenstände waren zusammen 4,1 Millionen Mark der DDR wert. Sicher gestellt wurden auch Dokumente aus der NS-Zeit, die sich die Stasi geheimdienstlich zunutze machen wollte.

Die Stasi-Bezirksverwaltungen sollten der "zentralen Einsatzgruppe" jeweils bis zum 9. Januar 1962 ihre Auswertung der Aktion "Licht" senden. Aus dem vorliegenden Abschlussbericht der BV Magdeburg geht hervor, dass in vielen der durchsuchten Finanzinstitute "keine Schlüsselordnung vorhanden" war, was der Geheimpolizei mitunter logistische Schwierigkeiten bereitet hatte. Ferner sei ein Großteil der Schließfächer ungenutzt, so dass "große Mengen an Stahl und hochwertigen Metallen, wie Kupfer, Messing, Weißblech" doch besser "der Volkswirtschaft nutzbar gemacht werden" sollten. In der Anlage des Dokuments befindet sich eine Auflistung der in den Banken und Sparkassen beschlagnahmten Wertsachen.

Signatur: BArch, MfS, BV Magdeburg, AS, Nr. 15/68, BL 58-75

Metadaten

Diensteinheit: Bezirksverwaltung	Urheber: MfS
Magdeburg/Einsatzstab	Datum: 9.1.1962
Rechte: BStU	

Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"

Bezirksverwaltung Magdeburg - E i n s a t z s t a b -	Magdeburg, den 9. 1. 1962 Kuh./K.
BSTU 000058	4. Exemplare 3. Ausfertigung

Betr.: Abschlußbericht zur Aktion " L i c h t " der
Bezirksverwaltung Magdeburg

Bezug: Weisung des Ministers Genossen Generaloberst Mielke

Die Vorbereitung und Durchführung der politisch-operativen Maßnahmen in der Aktion "Licht" wurden auf der Grundlage der schriftlichen und mündlichen Weisung des Genossen Ministers organisiert.

In der Bezirksverwaltung Magdeburg wurde ein Einsatzstab gebildet, ein Einsatzplan erarbeitet und die Leiter der Kreisdienststellen sowie die Beauftragten der Bezirksverwaltung für die Kreise entsprechend eingewiesen.

Die Maßnahmen zur Vorbereitung der Aktion wurden unter Wahrung der Konspiration und Ausnutzung der notwendigen operativen Möglichkeiten durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, daß unsere Übersichten über die einzelnen Finanzinstitute, Banken usw. sehr lückenhaft ist. So ergab allein die Überprüfung der Aufstellung über die ehemaligen Finanzinstitutionen, Banken usw. in der Bezirkshauptstadt, daß nicht nur 17, sondern 71 derartige Objekte vorhanden waren.

Diese 71 Objekte wurden von Mitarbeitern der Abteilung III, VIII und der Kreisdienststelle Magdeburg bis zum Beginn der Aktion überprüft und in die Aktion mit einbezogen.

Im Ergebnis dieser Überprüfung wurde festgestellt, daß von den 71 ehemaligen Finanzobjekten lediglich 6 heute noch als Banken, Versicherungen usw. Verwendung finden. 44 Objekte wurden im Kriege zerstört und sind eingeebnet. In 18 Fällen sind auf diesem Baugrund Neubauten entstanden. Die restlichen 21 Objekte werden gegenwärtig zweckentfremdet genutzt. Es handelt sich dabei vorwiegend um staatliche Organe, Organisationen und anderes, wie Rat des Bezirkes, Rat der Stadt, Bezirks- und Stadtleitung der Partei, Kommandantur der Freunde u.a.

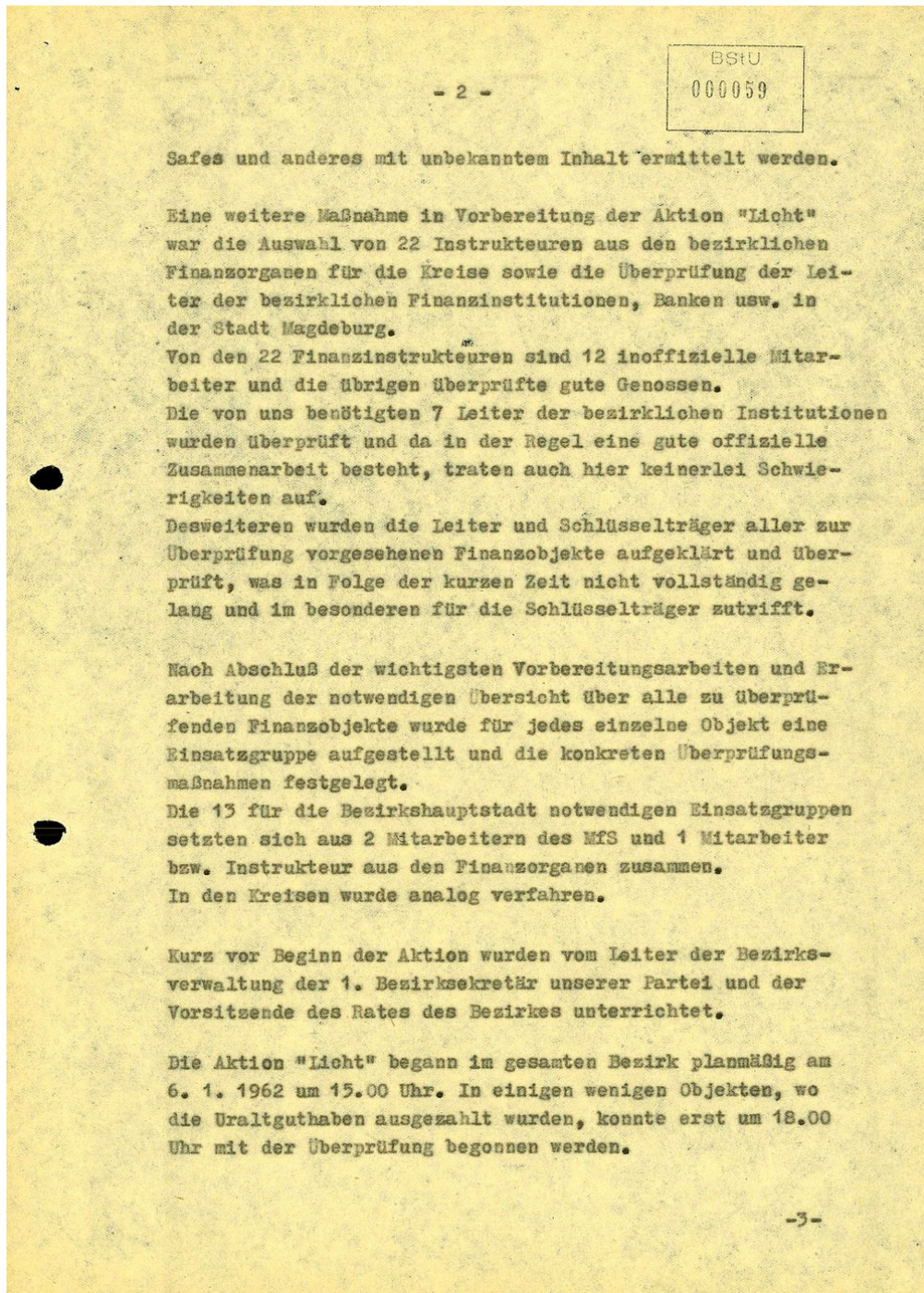
In diesen Objekten, wo Überprüfungen notwendig waren, wurde diese durchgeführt und es konnten keine verschlossenen Tresore

-2-

Signatur: BArch, MfS, BV Magdeburg, AS, Nr. 15/68, Bl. 58-75

Blatt 58

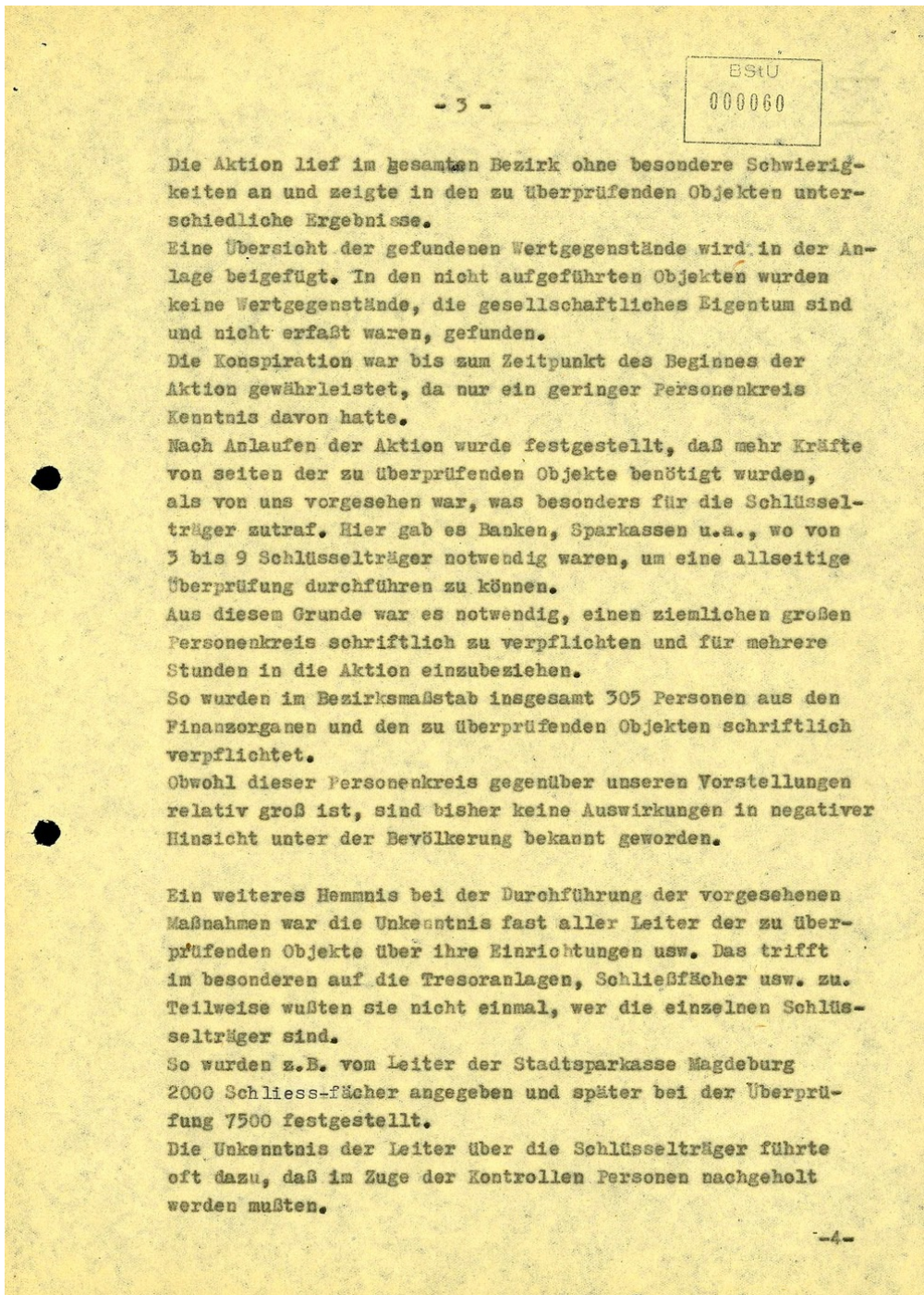
Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"



Signatur: BArch, MfS, BV Magdeburg, AS, Nr. 15/68, BL 58-75

Blatt 59

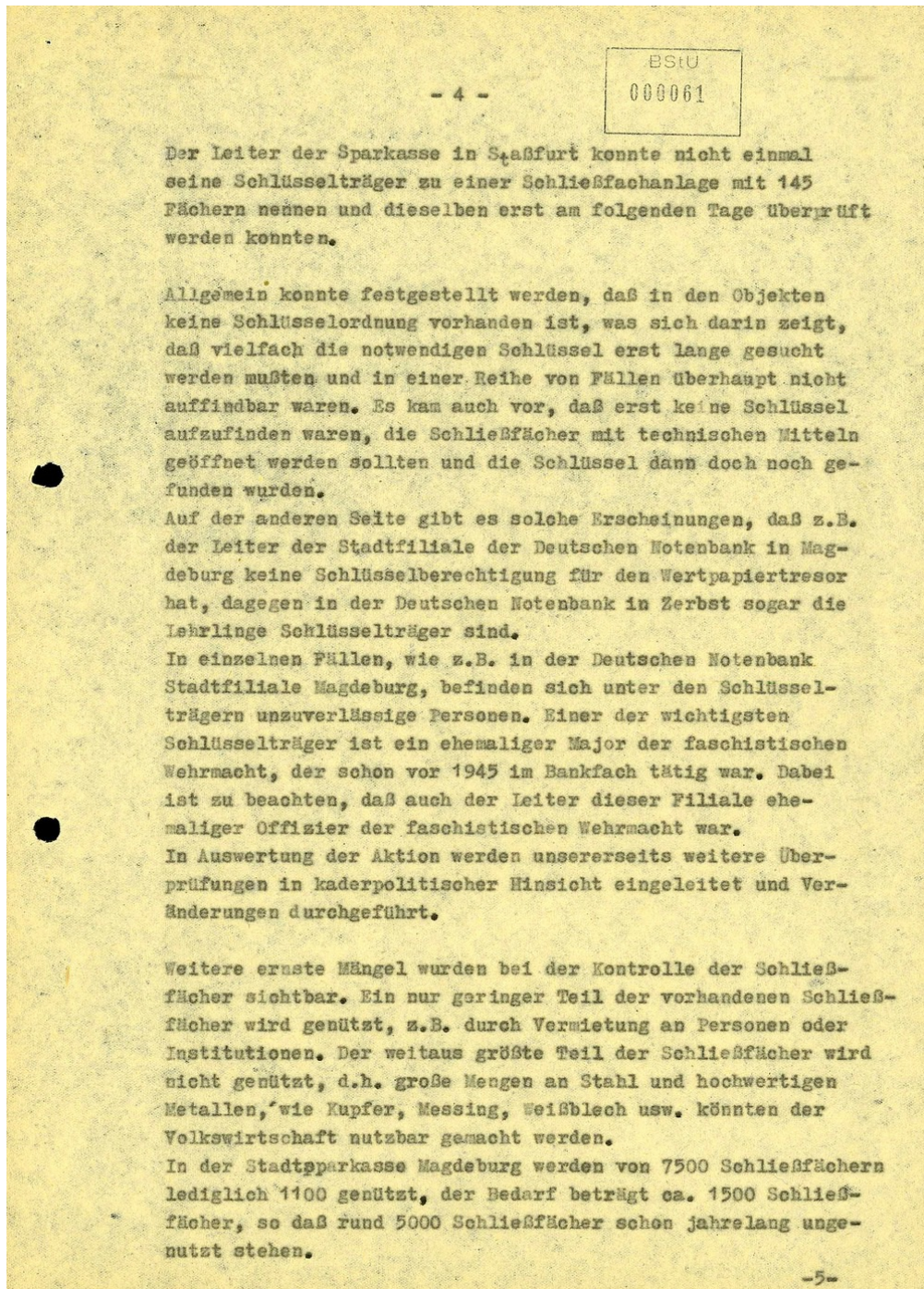
Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"



Signatur: BArch, MfS, BV Magdeburg, AS, Nr. 15/68, Bl. 58-75

Blatt 60

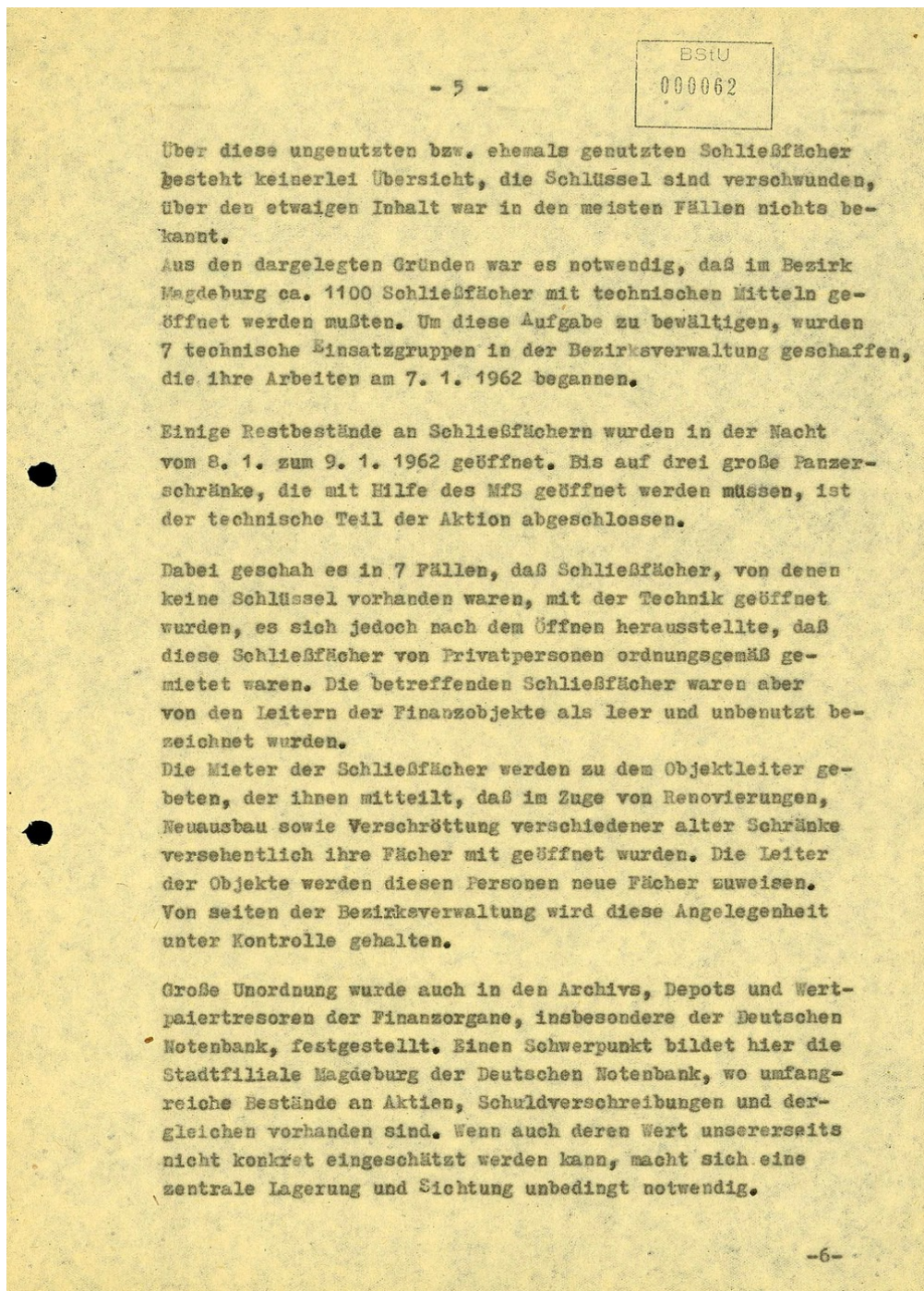
Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"



Signatur: BAArch, MfS, BV Magdeburg, AS, Nr. 15/68, Bl. 58-75

Blatt 61

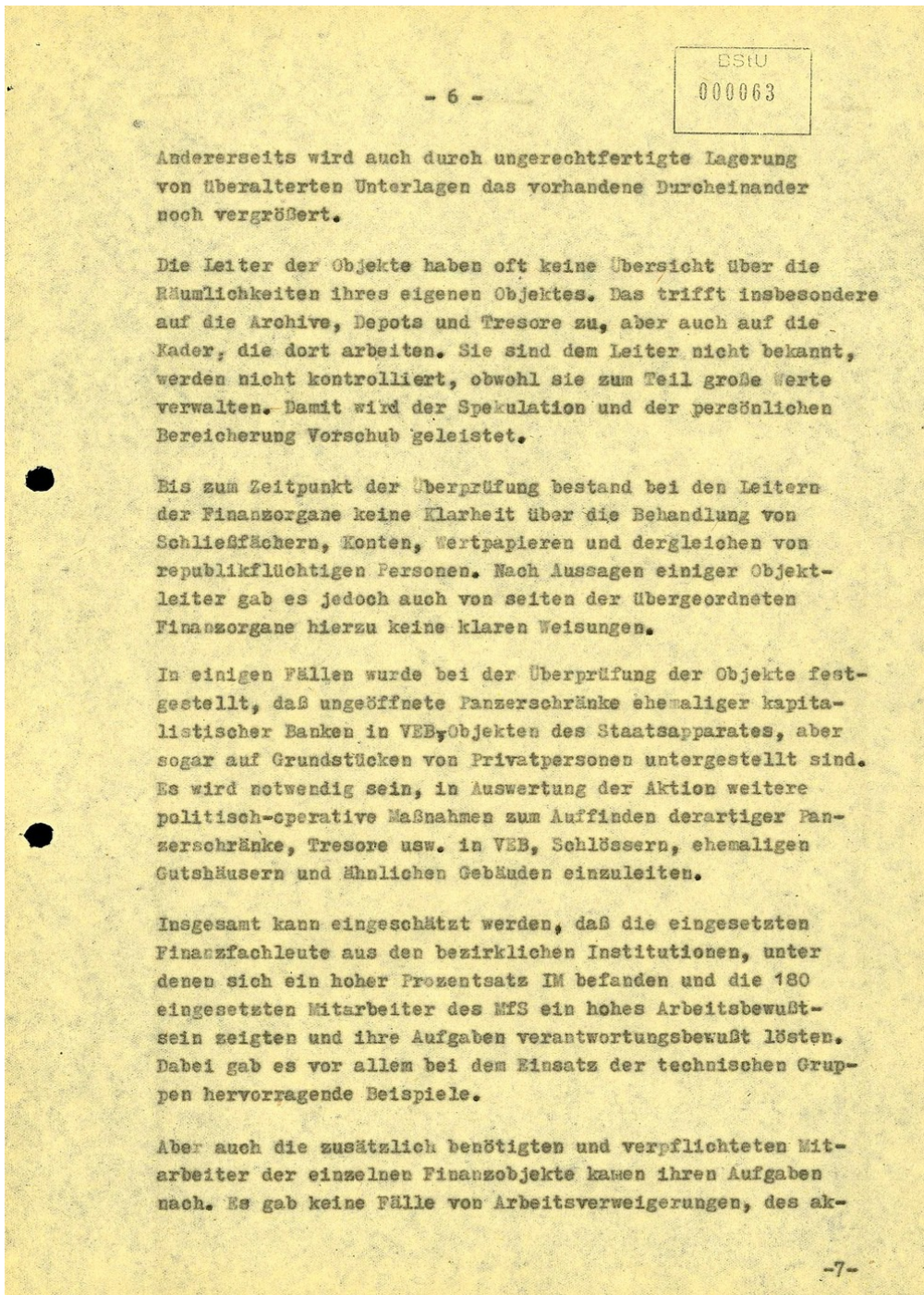
Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"



Signatur: BArch, MfS, BV Magdeburg, AS, Nr. 15/68, Bl. 58-75

Blatt 62

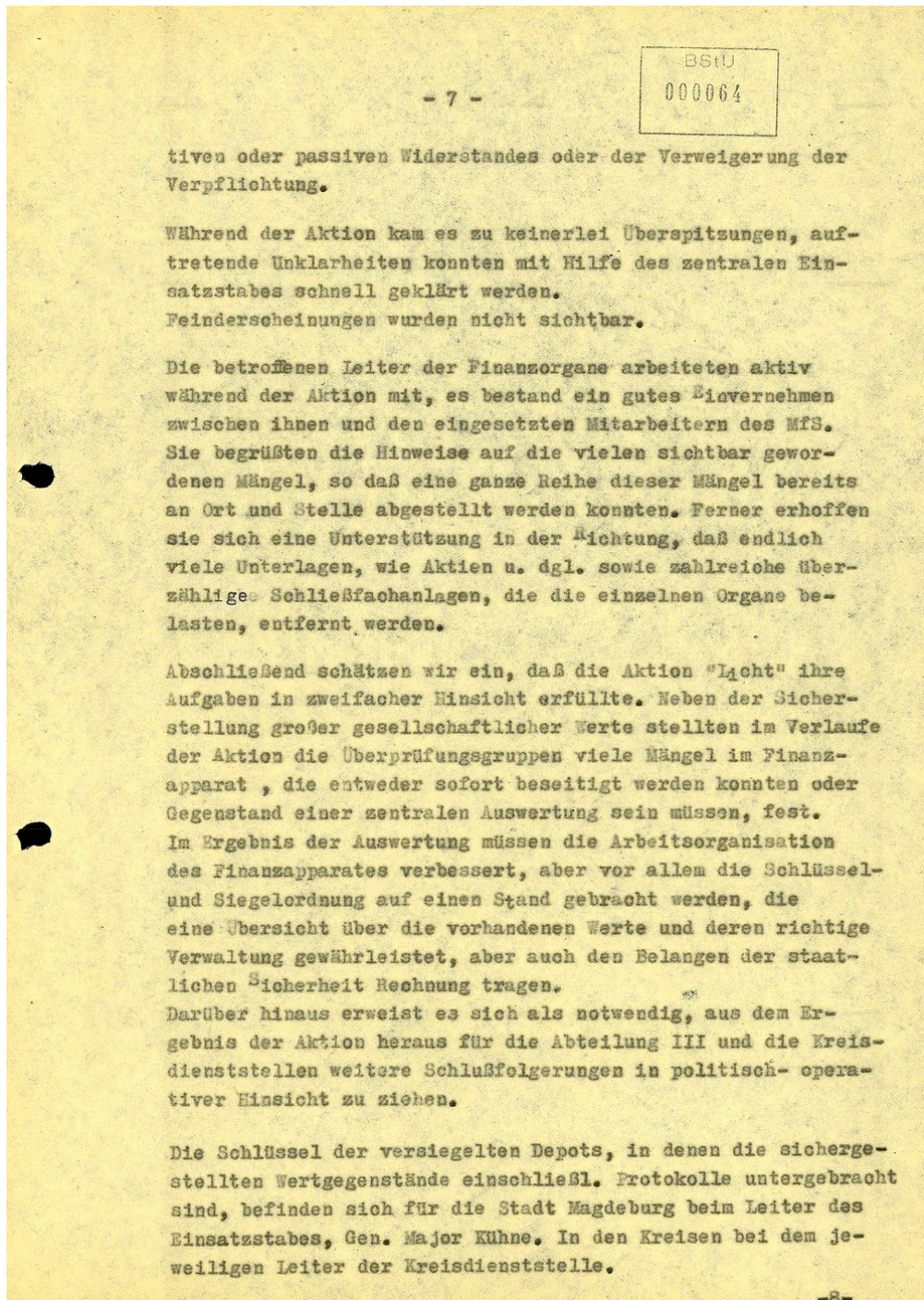
Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"



Signatur: BArch, MfS, BV Magdeburg, AS, Nr. 15/68, BL 58-75

Blatt 63

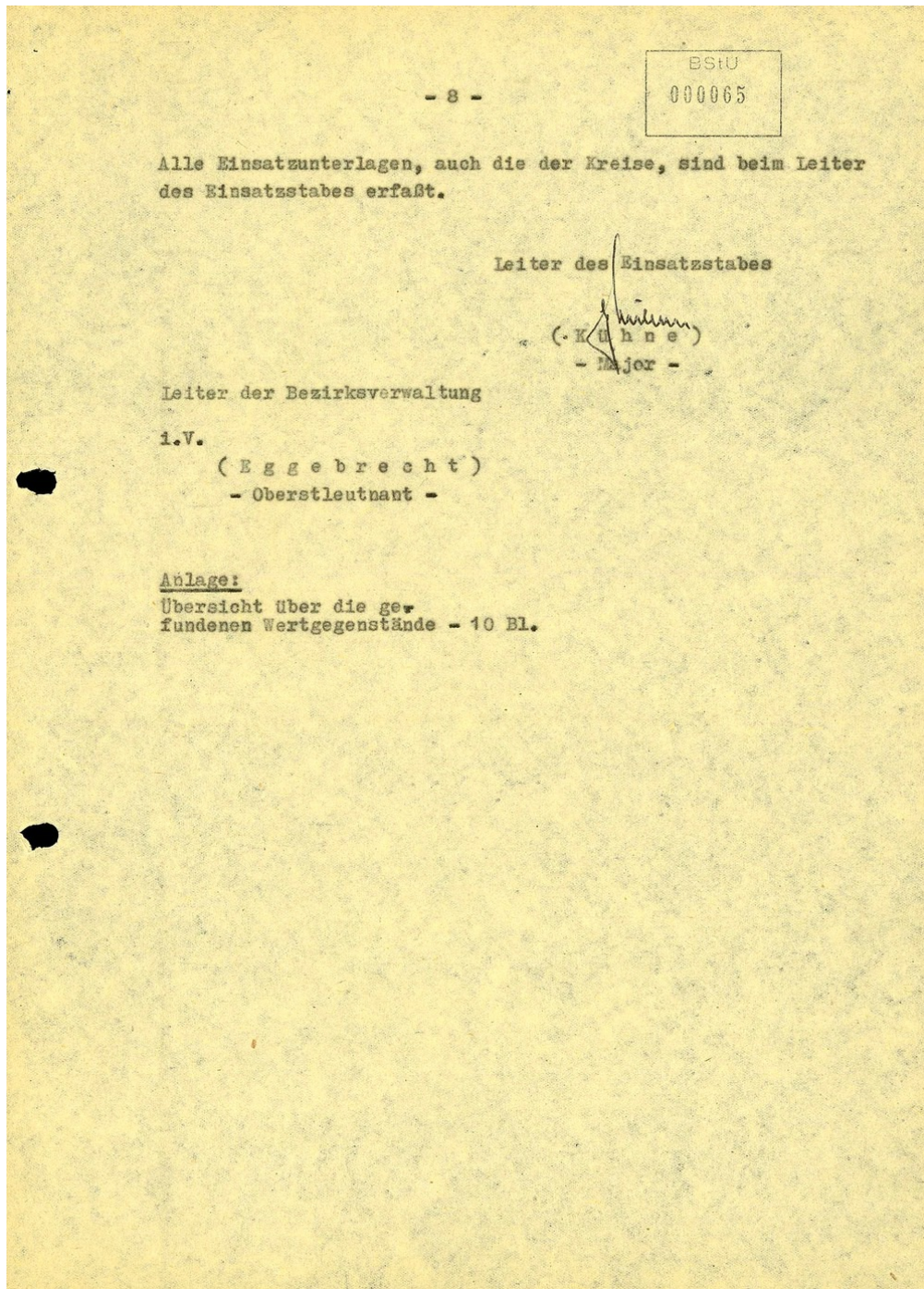
Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"



Signatur: BArch, MfS, BV Magdeburg, AS, Nr. 15/68, Bl. 58-75

Blatt 64

Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"



Signatur: BArch, MfS, BV Magdeburg, AS, Nr. 15/68, Bl. 58-75

Blatt 65

Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"

Bezirksverwaltung Magdeburg
- Einsatzstab -

Magdeburg, den 8.1.1962

BSU
000066

4 Exemplare
Ausfertigung

Übersicht

über die gefundenen Wertgegenstände in der Aktion
"Licht" in der Zeit vom 6.1.1962, 15.00 Uhr bis
8.1.1962, 12.00 Uhr.

Bezirkshauptstadt Magdeburg

1. Deutsche Notenbank, Filiale Magdeburg, Donstr. 1

<u>Gegenstand:</u>	<u>Wert:</u>
1 Kaffeeservice 16-teilig, massiv Silber (800)	
1 Schmuckschatulle mit großem Stein -kunstgefertigt - vermutl.selber	
2 Eheringe Silber (900)	
2 Eheringe Gold (333)	
1 kl.Brosche aus gelbem Metall	
1 kl. Brosche mit kl. roten Steinen besetzt	
1 Zierkästchen aus gelbem Metall	
1 gemusterte Zierdose Intarsienarbeit	
1 Kästchen mit defekter Korallenkette	
1 Holzkästchen mit Ohrring mit gr. weißer Perle	
2 Einzelverschlüsse Gold	
2 einzelne weiße Perlen	
1 Fingerhut Silber	
Besteckkästen mit:	
12 kl. Löffel mit Wappemuster	
6 Teelöffel (100)	
6 Mokkalöffel	
1 Zuckerlöffel, reich verziert (Glasfluss)	
6 Kaffeelöffel (90)	
6 Mokkalöffel (800)	
12 Kaffeelöffel Wappemuster emailliert	
12 Kaffeelöffel (800)	
6 kl. Löffel (800)	
6 kl. Schalen (800) mit Glaseinsatz	
1 Pappkästchen mit Teil einer Metallkette	
1 Metallmedaillon,	
1 Paar Manschettenknöpfe mit Gemme	
2 St. deformiertem Metall	
1 defektem Verschluss	
1 Glied einer vermutl.Uhrkette	
1 Anhänger mit 5 kl. vermutl. Edelsteinen	
1 Teil eines Schmuckstückes in ovaler Form besetzt mit 18 Perlen unterschiedlicher Größe, eingefasst in 17 Brillantsplitter,	

-2-

Signatur: BAArch, MfS, BV Magdeburg, AS, Nr. 15/68, Bl. 58-75

Blatt 66

Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"

- 2 -

Eigentümer der vorstehend angeführten Gegenstände ist ein 1955 verstorbener Magdeburger Bürger, dessen Erben sich bis heute nicht gemeldet haben. Ob Erben vorhanden sind, ist nicht bekannt

BStU
000067

1 Goldring mit einem Brillant
1 Goldring mit drei Brillanten
1 Goldkette mit drei Steinen in einem Etui
1 silberner Teelöffel

Der Eigentümer der angeführten Gegenstände ist verstorben. Die Erbgemeinschaft ist in Westdeutschland wohnhaft.

3 Arm- bzw. Taschenuhren
1 Ring ohne Stein
1 Kästchen mit 2 Ohrringen gelb m. Perle
1 Kästchen mit Steinen besetzt, vermutl. Edelsteine
124 vermutl. Edelsteine farbig
4 Gabeln mit Silbereauflage
110 Gedenk- und Erinnerungsmünzen, versch. Metalle
2456 alte deutsche und ausländische Münzen (versch. Metalle)
1 6-teilige Kristallgarnitur
2 dunkle Porzellanvasen mit Schmetterlingen
1 Gift- und Goldwaage mit Gewichten
1 kl. Statuette
42 Wildzähne im Kästchen (Grandeln)
1 Glasschale
13 verschiedene optische Linsen und Vor-
satzgeräte älterer Produktion
Briefmarkensammlungen in:
4 Alben,
4 Umschlägen und
1 kl. Holzkoffer
1 Ölgemälde "Schlacht bei Sedan"
1,75 x 2.- m in Goldbronzerahmen

ca. 25 m³ Aktien aus Beständen von Altbanken,
buch- bzw. listenmäßig erfasst 35 Mio RM
Schuldverschreibungen aus Beständen
von Altbanken, buch- bzw. listenmäßig
erfasst 94.390.000,-RM
14 Sachdepotbücher geschlossener ehemali-
ger kapitalistischer, örtlicher
Banken Wertnachweis
üb. mehrere
Mio RM.

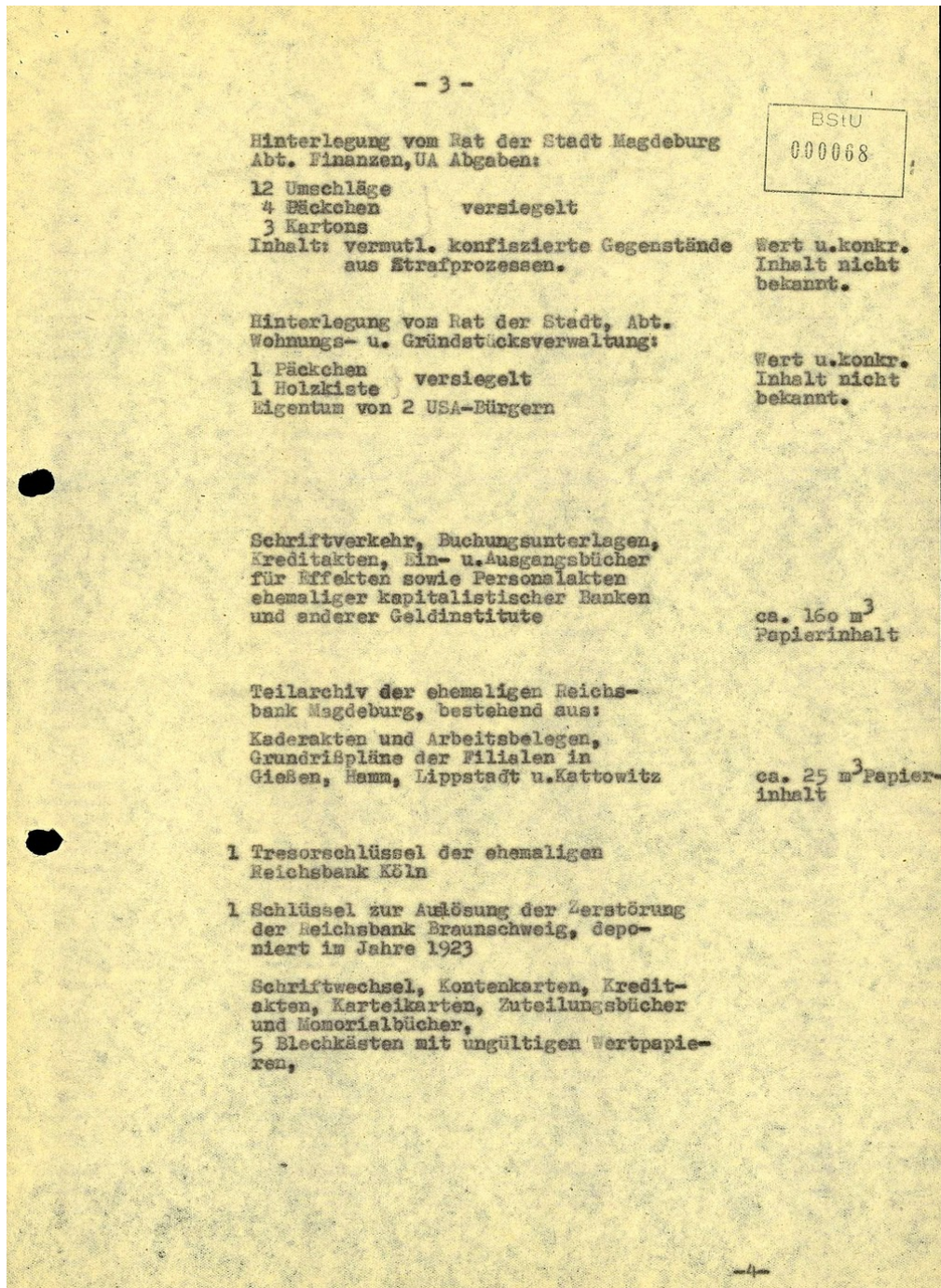
Grundschuldbriefe, Hypothekenbriefe,
Abtretungserklärungen und Erklärungen
anderer Art der geschlossenen Banken.
Akten im Zusammenhang mit noch beste-
hendem Forderungseinzug geschl. Alt-
banken gem. Anordnung der früheren
DVK vom 18.8.1948 (westösch.u. west-
berl. Banken) Die dingl. Rech-
te (Forderungen
an Dritte) be-
tragen mehrere
Hunderttausend
RM.

-3-

Signatur: BAArch, MfS, BV Magdeburg, AS, Nr. 15/68, Bl. 58-75

Blatt 67

Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"



Signatur: BArch, MfS, BV Magdeburg, AS, Nr. 15/68, BL 58-75

Blatt 68

Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"

- 4 -

BStU
000069

2. Stadtparkasse Magdeburg, Große Münzstraße

Aus dem Schließfach einer seit 1960 nicht auffindbaren Magdeburger Bürgerin:

6 Etais mit je 1 Dtz Esslöffeln
1 " Gabeln
2 " Teelöffeln
1 " Kuchengabeln
8 St. Messer
1 silb. Serviettenring
m. Serviette
1 Dtz Kuchengabeln
1 Dtz. Messer u. Gabeln
1 1/2 Dtz Fischmesser
11 St. Esslöffel

Alle Gegenstände sind 800 gestempelt

1 Suppenkelle
1 Kuchenzange
1 Saucenlöffel
1 Salatbesteck
2 Sahnenlöffel
1 Sardinengabel
1 Spargelheber
2 Outtermesser
1 Kaffeelöffel
3 Aufschnittgabeln
1 Uhrzipfel
1 Zigarettenetui
1 Tortenheber
2 Frikasseelöffel

Diese Gegenstände sind versilbert

geschätzter
Silberwert
500,- bis 800,-
DM.

Aus dem Schließfach einer vermutl. republikflüchtigen Person:

1 silberner Serviettenring
1 Karaffe mit kupfernen Ein- und
Zwei-Pfennigstücken
10,- DM Bargeld
persönliche Briefe, Aufzeichnungen und
Urkunden und
1 Sicherheitsschloß mit 5 Schlüsseln

Aus verschiedenen Schließfächern in versiegelten Umschlägen und Behältnissen sichergestellte Verwahrstücke, deren Eigentümer sich nach 1945 nicht gemeldet haben: (Inhaltverzeichnisse vorhanden)

- 5 -

Signatur: BArch, MfS, BV Magdeburg, AS, Nr. 15/68, Bl. 58-75

Blatt 69

Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"

- 5 -

BStU
000070

Hypothekenbrief mit Abtretungsurkunde von 1944 2.500,- Goldmark

1 Halskette mit Perlanhänger
1 Album mit einer Notgeldsammlung
2 goldene Ringe
1 Silbermark (1904)
2,32 Gramm Gussgold

sowie div. Sparbücher, Urkunden, Zeugnisse, Briefe, Quittungen, Rechnungen, Goldpfandbriefe, Schuldverschreibungen, 6.500,- RM

Aus verschiedenen Schließfächern, welche seit Jahren nicht mehr benutzt wurden:
Sparbücher über RM 6.500,-
Überlassungsvertrag über RM 5.000,-
Testament sowie Schriftverkehr, Urkunden, Versicherungsurkunden

Neuwert nicht vorhanden

3. Stadtsparkasse Zweigstelle Stadtfeld, Gr. Diendorfer-Str.

Aus seit 1945 nicht mehr benutzten Schließfächern:
3 Paar Abbestecke 800-Silber
div. Zeugnisse, Urkunden, Versicherungsscheine und persönliche Briefschaften und Aufzeichnungen, Testamente,
Sparbücher insges. ca. 7.500,- RM
Wertpapiere, wie Schuldverschreibungen
Hypotheken usw. insges. ca. 3.000,- RM

4. Stadtsparkasse Sudenburg, Halberstädter Str. 19

Alte Sparbücher im Gesamtwert von ca. 10.600,- RM
div. Schriftwechsel, Bankquittungen, Urkunden und wertlose Andenken

Aus dem Schließfach einer jetzt in Westdeutschland befindlichen Person:
Hypothekenpfandbriefe der DIB mit Zinsen ca. 5.000,- RM
(Schließfachschlüssel wird von einer Person ohne Vollmacht verwahrt)

-6-

Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"

- 6 -

BSTU
000071

Kreise des Bezirkes

5. Deutsche Notenbank Genthin

Verwahrstücke der Frau P. aus dem
Jahre 1953 verplombt, aus Beschlag-
nahmen:
Silbermünzen mit einem angeblichen Wert
von 5.681,- RM
Nominalwert

6. Kreissparkasse Halberstadt

Aus Schließfächern der alten Sparkasse
aus der Zeit vor 1945:

- 1 Uhr gelb
- 1 Soßenlöffel weiß
- 1 Tortenheber, weiß
- 2 Messer, weiß
- 2 Gabeln, weiß
- 2 Löffel, weiß
- 1 Filigrankette
- 1 Taschenmesser
- 1 Armband, gelb
- 1 Brosche mit Steinen (Filigran)
- 1 Brosche gelb m. Steinen
- 1 Bernsteinanhänger
- 1 Paar Ohrringe, weiß
- 1 Kettenanhänger, braun
- 1 Uhr, gelb mit Kette
- 4 Ringe, gelb
- 1 Kette mit 2 Anhängern, weiß
- 1 schwarze Schnur mit gelbem Verschluß,
- 1 Kette mit Medaillon, gelb.

Zweigstelle Osterwieck

2 Stammaktien der jetzt volkseigenen
ehemaligen Zuckerfabrik Osterwieck
Nennwert je 500,- RM = 1.000,- RM

7. Rat des Kreises Klötze, VS-Stelle

- 1 Trauring, Gold 585
- 1 Halskette Gold, 585
- 1 Kravattennadel (Perle), Gold 333
- 1 Brosche mit Steinen, Silber 935.
- 1 Brosche Silber 935,
- 1 Clip Silber 835
- 2 Ohrringe, Perlen, Gold, 585
- 1 Schmuckkreuz mit Steinen, Silber
- 2 Perlenketten
- 1 Schaumperlenkette
- 1 Clip (Metall)
- 1 Brosche (Metall)
- 1 Emaillebrosche

lt. Protokoll
200,- RM

-7-

Signatur: BArch, MfS, BV Magdeburg, AS, Nr. 15/68, Bl. 58-75

Blatt 71

Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"

- 7 -		BSU 000072
<u>8. Kreissparkasse Osterburg</u>		
Aus einem Schließfach:		
1 Briefmarkensammelhaft mit 94 Briefmarken sowjetischer Herkunft		Sammlerwert
<u>9. Kreissparkasse Schönebeck</u>		
3 goldene Ringe, davon einer mit blauem Stein (585)		1.200,- DM
2 silberne Ringe mit Stein (830)		150,- "
1 goldene Damenuhr (585)		200,- "
1 Füllhalter m. Goldfeder		150,- "
1 Brosche vergoldet		
2 Inhaberaktien der Kurmärkischen Zellwolle und Zellulose AG mit Dividenden- und Erneuerungsscheinen		2.000,- RM
99 Sparbücher für ehemals in Arbeit gestandene Bürger der Volksrepublik Polen (am 11.8.1945 von der damaligen Ortspolizeibehörde zur Aufbewahrung übergeben)		
Namentliche Aufstellung vorhanden		Uraltgut haben
div. alte Sparbücher		
1 versiegeltes Paket mit:		
1 Zigarettenkästchen		
4 Aschenbecher, Kupfer	Ges.: ca. 200,- DM	
2 Spirituskocher, Kupfer		
3 Wandbildchen		
1 Sondersparbuch		56,- DM
div. Urkunden und Kaufverträge		
1 Testament		
<u>10. Deutsche Notenbank Schönebeck</u>		
Verwahrtstücke aus Schließfächern:		
3 Ringe, gelb mit Steinen		ca. 330,- DM
Aus alten Blockschließfächern:		
1 Ohrgehänge, Silber mit weißen Steinen		
1 Ohrgehänge, Gold, Traubenform m. Stein	Schätzwert: ca. 50,- DM	
1 Ring, Dublee m. weißem Stein		
1 Halskette mit Anhänger (roter Stein) (Dublee)		
		-8-

Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"

- 8 -

BSTU
000073

11. Kreissparkasse Schönebeck,
Zweigstelle Salbe

1 Briefmarkenalbum Sammelerwert
Als Verwahrssache in einem
Briefumschlag 1 Grundschuldbrief 10.000,- Goldmark

12. Kreissparkasse Burg, Hauptzweigstelle Gommern

Schließfach

1 Taschenuhr mit Kette (585)	
3 Eheringe gelbes Metall	
1 Damenarmbanduhr (Lexis)	
1 Uhrkette gelbes Metall	
1 Uraltguthaben	297,- DM.
1 "	110,- "
1 Sparbuch	1,70 "
1 "	1,- "
1 "	1,25 "
5 Sparbücher, alt	
div. Versicherungsunterlagen	
1 Schnellhefter m. versch. Unterlagen, darunter Grundbuchliche Nachrichten, die einer besonderen Auswertung be- dürfen.	

Der Inhaber des Schließfaches ist im Alters-
heim Walitz vor unbekannter Zeit verstorben.
Erben haben sich bisher nicht gemeldet.

13. Kreissparkasse Haldensleben

Aus einem Schließfach:

versch. Uralt-Sparbücher	
weitere Urkunden, Bescheinigungen,	23,- DM
Briefe,	
1 Testament.	

14. Kreissparkasse Haldensleben,
Hauptzweigstelle Weferlingen

1 Testament, Gerichtsakten	
10 Uraltsparkassensbücher	ca. 200.000,- RM
Schriftverkehr	
Versicherungsscheine	
pers. Urkunden.	

-9-

Signatur: BArch, MfS, BV Magdeburg, AS, Nr. 15/68, Bl. 58-75

Blatt 73

Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"

- 9 -

BStU
000074

15. Kreissparkasse Salzwedel

Aus einem Schließfach:

- 1 Damenuhr mit Sprungdeckel, gelb, 585, und Steine, 14 Kar. 646
- 1 Tragekette f. Damenuhr, gelb
- 1 Hänger f. Damenuhr, gelb
- 1 Herren Taschenuhr m. Sprungdeckel gelb, 585
- 1 Tragekette, gelb
- 1 Damenarmbanduhr, gelb m. Armband gelb, kettenartig
- 1 Ring, gelb m. grünem Stein
- 1 Halskette gelb m. 2 Anhängern welche mit je 7 roten Steinen besetzt sind,
- 1 Ring, gelb 333 m. gelb-rot-blauen Wappen
- 1 Ring gelb, 333 mit weiß-rot-blau-hellblauem Wappen
- 1 Ring, gelb, 333, m. blauem Stein
- 1 Ring, gelb, m. 3 hellen Steinen Kristallartig
- 1 Etui mit Anstecknadel, gelb
- 1 Etui, gelb 585 m. 1 Paar Manschettenknöpfen,
- 1 5-Mark-Stück, gelb v. 1877
- 1 Anstecknadel gelb in Form eines Floretts
- 1 Anstecknadel gelb, m. 3 roten Steinen
- 4 versch. Anstecknadeln, gelb
- 2 Armbänder, weiß m. Hänger
- 1 Taschenuhranhänger weiß
- 4 Geldstücke
- 1 Taschenuhranhänger mit 4 Wappen, weiß
- 1 Taschenuhranhänger m. weißen Beschlägen
- 1 Anstecknadel m. grünem Stein, weiß 800
- 2 Anstecknadeln, weiß
- 7 alte Reichspfennige
- 1 Damenhandtasche, weiß 800 mit Metallnetz,
- 1 lederne Dukatentasche m. weißem Metallverschluss
- 25 alte Münzen aus dem Jahre 1800
- 6 St. Teelöffel weiß 800
- 7 " Esslöffel, weiß, 800

Wert obiger Gegenstände konnte nicht geschätzt werden
Bargeld 2.000 RM

16. Kreissparkasse Staßfurt

1 kl. Päckchen mit unbekanntem Inhalt
Eigentümer ist seit 1946 nicht auffindbar
Als Inhalt wird eine goldene Uhr vermutet.

-10-

Abschlussbericht der BV Magdeburg zur Aktion "Licht"

- 10 -

17. Deutsche Notenbank Zerbst

Depotbücher von Wertpapieren und
Aktien geschlossener Altbanken

Wert unbekannt

BSU
000075

Stellvertreter Operativ

(*Handwritten signature*)
- Major -
Leiter des Einsatzstabes

Verteiler:
Je 2 x Einsatzstab
Berlin und
Magdeburg

Signatur: BArch, MfS, BV Magdeburg, AS, Nr. 15/68, Bl. 58-75

Blatt 75